

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 11 (1885)  
**Heft:** 8

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ich bin der Düsteler Schreier,  
Ein altes, bemoostes Haupt,  
Das längst vor allen Prozessen  
Empfindet nur Angst und Graus.

Der Neib, der macht sie stets gelächlich;  
Was Jugend ist, wissen sie nicht;  
Sie lachen in alten Faszielen  
Das Unschlitt für ihres Lach.

Sie machen in Allem ein wenig,  
Ja sogar in Politik —  
Wie in Bern der Professor König, —  
Bis es Alten und Jungen zu lädt.



### — Gute Rechner. —

**Die S. Galler Festgeber:** Für das alle zwei Jahre wiederkehrende Sängerfest sollen aus der Zentralkasse je 2000 Fr. an den Festort geschenkt werden. Seit sechs Jahren hat nur kein Fest stattgefunden und wenn wir es nächstes Jahr übernehmen müssen, so verlangen wir 5000 Fr. aus der Zentralkasse. Wäre das Fest regelmäßig abgehalten worden, so hätte sie 6000 Fr. bezahlt müssen, denn 3 mal 2 macht 6, wir aber thun's für 5. Müssen wir Abnen danken oder Sie uns?

**Herr Nägeli im Bürcher Kantonsrath:** Die Verathung des Assuranz-Gesetzes würde Mittwoch und Donnerstag nicht zu Ende gebracht werden; wir würden Montag wieder zusammenkommen müssen. Die eine Woche wäre dann total angerissen, die andere teilweise. Wenn wir nun über 14 Tagen mit frischen Kräften, statt in solcher Angerissenheit, wieder zusammenkommen, so können wir es vielleicht in einer Woche abmachen. Sie danken meinem Antrag daher jedenfalls den Gewinn einer Woche.

### — Preisaufgabe. —

Darf gestohlenes Ochsenfilet unter der Aufschrift „Amtssache“ auch Postfreiheit beanspruchen?

**Veltliner-Weine**  
fein und real  
Détail, korb-, kisten- und  
(M. 1) fassweise  
**D. Huonder,**  
8 Schlüsselg. 8, Zürich.



**Med. Dr. Meister in Zürich**  
seit 40 Jahren patentierter Arzt  
ertheilt mündliche und schriftliche  
Konsultationen über Krankheiten  
der Haut, der männlichen u. weiblichen  
Geschlechtsorgane und der  
Verdauungswerzeuge nebst übrigen  
chronischen Krankheiten, wo-  
unter Bandwürmer und Epilepsie.  
Eigene allopathische und homöo-  
pathische Apotheke. — Sprech-  
stunden täglich, auch Sonntags,  
von 9 bis 11 Uhr Vormittags und  
von 1 bis 4 Uhr Nachmittags in  
Zürich, Schweizerstrasse Nro. 14,  
I. Etage, Bahnhofquartier.  
(N. 36) 46

### — Farbe Behandlung. —

**Präsident des Verwaltungsrathes:** Herr X het die Ghr' g'ha, us euer Kasse en Vorschuss z'entnah. Für diese Ufmerksamkeit und die übrige viele Verdienste um üsi Anstalt möchli bitte, ihm dä gleich Betrag als Gratifikation usz'spreche, damit nit — —

**Stimme aus der Wüste:** En Unterschlagung — —

**Präsident** (mit einem schrecklichen Zornesblick die Intervention erstdend, dann fortlaufend): Ja, damit die Sach us eme legale Weg zur Chr und zum Nutze vo üser Anstalt und mit Anerkennung vo üsem Wohlthäter erlediget wird.

Abstimmung: Große Mehrheit!

Was ist in Zürich liberal?

Der konservativen Partei gegenüber möglichst freigiebig sein.

### — 's verschneite Taschentuch. —

Wenn die bruni Visel da  
Mit der großer Schellä  
Vom verschneiten Taschentuch  
Thuet so luut verzällä,  
Ueberfest si bloß dä Spruch:  
Rixæ, pax et oscula  
Rubentis puellæ.

**Spizler:** Warum ziehen denn nun eigentlich die Studenten dem Fädelzug einen Kommers als würdigen Abschluß vor?

**Witzler:** Erstens, weil sie sich nicht noch mehr anschwärzen lassen —

**Spizler:** Aha! Beim Kommers spüht man schon mehr. Stimmt!

**Witzler:** Zweitens, weil sie fortan nicht mehr getrennt marschieren wollen —

**Spizler:** Sonbern exalte Wissenschaft und Technik zusammen! Bravo! — Und dann wird wahrscheinlich ein Zwiespalt entstanden sein, wem man den Fädelzug bringen soll.

**Witzler:** Beim Kommers dagegen ist man immer schnell entschlossen, wem man's bringt.

Aechte Meissener Chamotte-

### Kachel-Oefen

prachtvoller Zeichnungen werden ungemein billig ausverkauft, wegen Aufgabe dieses Artikels in Folge des neuen Prohibitzolles.

Setzerei (fertig zum Einheizen) wird unter Garantie in reinlichster Weise besorgt (N. 33 (of 7008)

Baubureau Tonhallestr. 4, Zürich.

### Gicht, Rheumatismus,

Rückenmarksleiden, Drüsleiden, Nervenkrankheiten, Kopfschmerz, Husten, Heiserkeit, Athembeengung, Harn- und Unterleibskrankheiten, Frauenkrankheiten, Bleichsucht, Weissfluss, Regelstörungen etc. behandelt mit unschädlichen Mitteln, auch brieflich

**Bremicker,**  
(N. 14) prakt. Arzt in Glarus.  
Erfolg in allen heilbaren

Fällen garantirt!



### Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester Schall- und Wärmeleiter.

Fabriziert von (N. 26)  
**L. Pfenninger-Widmer,**  
Wipkingen bei Zürich.